



**Kinder-Direkthilfe**  
Korschenbroich e.V.

Kinder-Direkthilfe Korschenbroich e.V.  
Rochusstr. 1, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02161-642438  
Mail: [info@kdh-korschenbroich.de](mailto:info@kdh-korschenbroich.de)  
Internet: [www.kdh-korschenbroich.de](http://www.kdh-korschenbroich.de)  
Korschenbroich, im Dezember 2023

**An alle Spenderinnen und Spender,  
alle interessierte und der Kinder-Direkthilfe Korschenbroich wohlgesonnene Menschen**

Der Bericht über die wichtigsten Neuigkeiten zum Alltagsgeschehen und zur Entwicklung in Bolgatanga, den Fred Amenga, der Leiter des Centre for Child Development (CCD), wie immer in diesen Tagen geschickt hat, beginnt dieses Mal mit folgenden Sätzen:

*„Ich überbringe Ihnen Grüße vom Centre for Child Development. Es ist wieder einmal an der Zeit, Ihnen mitzuteilen, wie es dem CCD seit unserer letzten Aktualisierung im Mai 2023 ergangen ist. Die Aktivitäten des CCD haben sich seit unserer letzten Aktualisierung sehr gut entwickelt. Wir freuen uns, Ihnen die Fortschritte unserer Arbeit mitteilen zu können. Wir sind Gott unendlich dankbar für die Möglichkeit, mit Ihnen bei der Ausbildung und Veränderung vieler Leben zusammenzuarbeiten.“*

Das hat mich irgendwie sehr berührt: Hier und auch in den weiteren Schilderungen keine Klage über Schwierigkeiten z.B. über die objektiv wirklich bedenkliche wirtschaftliche Schieflage, in die auch Ghana durch die internationalen Krisen und deren Auswirkungen geraten ist. Vielmehr der durchgehende Tenor: **Wir geben unser Bestes, wir schaffen einiges und erfreuen uns an den positiven Ergebnissen unserer Anstrengungen für die benachteiligten Kinder und Jugendlichen in unseren verschiedenen Projekten.**

Auf der Rückseite finden Sie die Beschreibung einiger Fallbeispiele zu Kindern, die nach z.T. furchtbaren Erlebnissen wieder in ein gesichertes Leben in normaler Umgebung zurückkehren können.

Vielleicht lassen Sie sich von diesen kleinen Geschichten auch positiv anrühren und erfreuen. Ich wünsche Ihnen sehr, dass Sie – bei allen furchtbaren Berichten über die Probleme und Konflikte dieser Zeit – den Blick für die aufbauenden und ermutigenden Geschichten und Ereignisse behalten.

**Herzlichen Dank für Ihre Spende oder Unterstützung im Jahr 2023**, die für alle, die sich für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen engagieren, sehr ermutigend. So wird die aufbauende Hoffnung weitergetragen, die es braucht, um trotz vermeintlicher Aussichtslosigkeit die Welt zu verändern - nicht im Großen, aber in jedem einzelnen jungen Menschen, der die Chance auf eine würdevolle Zukunft erhält.

**Im Namen der Kinder-Direkthilfe Korschenbroich wünsche ich Ihnen einen frohen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Jahr 2024 in Gesundheit, Zufriedenheit und Frieden.**

Karl-Heinz Görts  
1.Vorsitzender

**Unser Spendenkonto:** Sparkasse Neuss IBAN: DE42 3055 0000 0026 1515 55

# Kinder – Hoffnung – Bolgatanga

## Mary ist wieder zuhause



Nach abgeschlossener Ausbildung zur Schneiderin ist Mary (blaue Jacke) zu ihrer Familie zurückgekehrt. Als junges Mädchen musste sie als Kinderarbeiterin in der Fischindustrie schuften, ehe sie gerettet wurde und vor 5 Jahren ins Aufbauprogramm des CCD aufgenommen wurde. Nach dem Schulbesuch folgte eine erfolgreiche Ausbildung zur Schneiderin. Die Mitarbeiter des CCD fanden nach ausgiebiger Recherche heraus, woher sie stammt. Dorthin, ein Ort an der Südküste Ghanas, kann sie jetzt zurückkehren und für sich und ihre Familie als Schneiderin arbeiten. Und das auf der Nähmaschine, die ihr aus Mitteln des CCD mit auf den Weg gegeben wurde.

Der kleine Jordan auf dem Bild verabschiedet sich nach 3 Jahren in Bolgatanga in eine Zukunft unter gesicherten Rahmenbedingungen. Er lebte stark verwahrlost bei seiner völlig überforderten Mutter, ehe ihn muslimische Nachbarn retteten und dafür sorgten, dass er ins CCD konnte. Nun hat sein Onkel sich bereit erklärt, den Jungen bei sich aufzunehmen und für ihn zu sorgen. Dies ist grundsätzlich nur möglich nach gründlicher Prüfung der zukünftigen Lebensumstände und einer verpflichtenden Vereinbarung mit der neuen Familie. Hier überreicht die Mitarbeiterin des Sozialamtes (neben Fred Amenga) nach erfolgreicher Besprechung das Dokument, in dem die Verpflichtungen festgeschrieben sind. Ob diese auch eingehalten werden, wird in der folgenden Zeit immer wieder von Mitarbeitern des CCD überprüft.

## Für Jordan geht's in eine gute Zukunft



## Bischof Alfred Agyenta besucht das Flüchtlingscamp



Die politischen Unruhen im nördlichen Nachbarland Burkina Faso veranlassen immer mehr Menschen nach Ghana zu fliehen. Aus der Diözese Navrongo-Bolgatanga wird versucht nach Kräften die Flüchtlinge zu unterstützen. Auch Mitarbeiter des CCD sind inzwischen dort im Einsatz, um sich vor allem um die Kinder zu kümmern, die in besonderer Weise betroffen und dieser Situation ausgeliefert sind. Bischof Alfred Agyenta ist ins Flüchtlingscamp (im Hintergrund erkennbar) gefahren, um sich von der Situation einen Eindruck zu verschaffen. Über 800 Menschen, in bedrückender Sorge und Ungewissheit über ihre Zukunft, leben hier in der von der UNHCR eingerichteten Zeltstadt.